

Protokoll der Fachschaftsratssitzung Informatik Nr. 305

9. September 2014

- Anwesend: Simon Dierl, Sebastian Lukas Hauer, Julian Hankel, Maurice Buchsein, Phillip Dittrich, Oliver Köhler, Dino Kussy, Alexander Müller, Jasmin Selchow, Jens Zentgraf, Paul Pinkal, Sebastian Lau, Uriel Elias Wiebelitz
- Für diese Sitzung entschuldigt:
- Unentschuldigt abwesend:
- Verspätet: Mark Brockmann
- Gäste: Timo Cramer, Ihno Malzkuhn, Victoria Hilpert
- Sitzungsleitung: Simon Dierl
- Protokoll: Sebastian L. Hauer, Mark Brockmann

Inhaltsverzeichnis

1	ToDoS	2
2	Post	2
3	Mails	2
4	Berichte	3
5	Treffen mit AStA-Financer	3
6	Finanzen O-Phase	5
7	TOP mit Haken	5
8	Bargeldkassen	5
9	Öffentlichkeitsarbeit	6
10	Ausleihe Waffeleisen	6
11	Newsletter	7
12	Sonstiges	7

14:15 Uhr - Die Sitzung wird eröffnet.

1 ToDos

Protokolle

- Protokolle der Sitzungen 299 und 301 sind in Arbeit.

ToDos

Alt:

- Nachwahlen einiger FSR Posten. Ist ein eigener TOP.
- Projekt für Kontaktliste im Redmine einrichten - ist in Arbeit
- Neues Label-Gerät (bestellen, raussuchen ich habe keine Ahnung) -> Dino
- Ein mögliches System zum Informationsaustausch zwischen Studierenden soll durch alle Mitglieder ausgearbeitet und zur nächsten Sitzung präsentiert werden. -> erledigt
- Büro AGB: Erste Version verfassen -> ist in Arbeit

Neu:

- Felix zur Sitzung einladen
- Eigentumsklärung AGs
- Elias: Kuchen

2 Post

- Eine Notiz über den Protokollschrank (Inahlt unbekannt?)
- Flyer zu einem/dem Hochschuldidaktik Coaching.
- Ankündigung für den Tag der offenen Tür.
- Postkarte von Philipp.

3 Mails

- Nachrichten aus der GI
- Promotionsjob Messe Münster
- Zukunftspreis Kommunikation: Call for Papers
- GI: Aufruf zur Teilnahme "INFORMATIK 2014"
- Das FSR-Büro war im Wiki nicht anständig (Was?)
- Mailingliste für Schülerberatung wurde eingerichtet
- Akademika 2014: Bitte um mehr Ankündigung
- Thesis: Werbung für Fahrdynamiksimulator

- ZHB: Workshop zur Inklusion und Beeinträchtigung
- diverse Stellenausschreibungen
- Future Convention: Next Level in Frankfurt
- World Congress on Internet Security in London: Call for Papers
- I-Society 2014: Final Call for Papers

4 Berichte

- Ihno ist neuer Finanzer des Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA) und begrüßt die Runde
- Das Problem mit dem Mate-Desktop auf dem Arch rechner ist weiterhin mysteriös
- Vici hat sich mit Herrn Josten (Justizariat) über die neue Fachschaftsrahmenordnung (FsRO) getroffen: Es haben sich viele FsRKler gegen einen Passus ausgesprochen: §5 Finanz und Haushaltsführung ; Es wurde eine juristisch schlüssigere Version vorgeschlagen; am 24.09.14 wird endgültig vorgeschlagen
- Maurice hat die Konferenz der Informatikfachschaften (KIF) Finanzen abgeschlossen und das entsprechende Konto ist nun geschlossen; was fehlt ist das Lost and Found weiterzuleiten
- Der ZHB Workshop am 26.09. ist offen für alle
- Die Kontoauszüge der KIF sind anscheinend alleinig bei Julian Hankel gelandet - er bringt sie demnächst mal mit
- O-Phase 2014: Orga läuft gut, Finanzen müssen aufgestockt werden

5 Treffen mit AStA-Finanzer

- Die neue FsRO wird demnächst neue rechtliche Richtlinien vorschreiben, wie wir mit unseren Finanzen umzugehen haben.
- Wir werden keinen Haushaltsplan führen müssen.
- Die fehlenden Selbstbewirtschaftungsmittel wurden bzw. werden heute endlich an uns verschickt.
- Zum Thema Kassenwart: Ein Kassenwart hat die Oberhand über die Barbestände: Workflowbeispiel:
 - Wir müssen eine Zahlung durchführen
 - Wir beschließen die Zahlung
 - Wir unterschreiben einen Kassenzettel mit entsprechenden Daten (Ausgestellt vom Kassenwart, Unterscriben und geprüft vom Finanzer, die Prüfung kann auch von anderen Personen durchgeführt werden)
 - Der Kassenwart führt die Überweisung durch
 - Der Finanzer kann ins Konto einsehen, ob alles geklappt hat
- Die Sparkassen und Volksbanken bieten keine Konten an, die diesen Workflow unterstützen würden: Sie bieten keinen "read only" Zugriff auf ein Konto für einzelne Personen an
- Theoretisch kann der Kassenwart und Finanzer zusammen mit dem Geld der Fachschaft durchbrennen

- das ist “überall“ so möglich
- Man bittet Ihno, als AStA-Financer bei allen Banken am Campus nachzufragen wie damit umzugehen ist
- Es wird bestätigt, dass es möglich ist, die gesamte Buchführung durch den Financer erledigen zu lassen und den Kassenwart die Überweisung durchführen zu lassen - die Verantwortung liegt bei demjenigen, bei dem etwas schief gelaufen ist:
 - Für die Höhe der Zahlung und die rechnerische Richtigkeit liegt die Verantwortung beim Financer bzw. der vom Financer beauftragten Person
 - Für den technischen Vorgang der Überweisung liegt die Verantwortung beim Kassenwart
- Falls eine so angestoßene Überweisung nicht durch einen Beschluss gestützt wird, wollen wir gerne den Kassenwart bzw. Financer dafür verantwortlich machen: Eine solche Erweiterung durch die Fachschaftssatzung ist möglich
- Zum Thema Kassenanordnung: Eine Kassenanordnung ist eine schriftliche Anordnung eine Überweisung auszuführen
- Moe fragt, welche Daten unbedingt auf einer solchen Anordnung vorhanden sein müssen:
- Dies ist noch unklar, da die FsRO noch nicht fest steht
- Zum Thema Personalverträge: Manchmal müssen Aufgaben für die Fachschaft an andere abgegeben werden - Dürfen wir Personen für solche Aufgaben anstellen, die für uns solche Aufgaben erledigen?
- (Pauschal-)Verträge bis 1000,- Euro fest (bzw. was nach FsRO festgelegt wird) dürfen abgeschlossen werden
- Verträge die länger als ein Jahr dauern, dürfen nicht ohne Zustimmung des AStA-Financers abgeschlossen werden
- Zum Thema AGs: Wie müssen die Gelder von AGs verwaltet werden? - Können wir einer AG einen Betrag zur Verfügung stellen, über welchen sie frei (bzw. unter Auflagen) verfügen kann?
- Beispiel O-Phase: Die O-Phase bekommt von uns im Vorfeld Geld zugesprochen - sie wird ausgerichtet und wir erhalten den Rest zurück
- Dies ist laut aktueller Haushalts- und Wirtschaftsführungsverordnung des Landes nicht möglich: Wir dürfen nicht ohne weiteres Geld bekommen - auch Geld welches theoretisch immer noch uns gehört, laut Rechnung nicht mehr in unserem Konto vorhanden ist
- Wir erdenken folgende Möglichkeiten:
 - Vollmacht für das Fachschaftskonto an die Financer der O-Phase: Schlecht
 - Einführung eines Vereins, welcher die Gelder der O-Phase verwaltet: Wirkt irgendwie kriminell
 - s. vorheriges, nur ohne Verein, sondern über Privatpersonen: Ähnlich
- Handgelder oder Ähnliches bei denen jemand bei uns “rechtlich“ in Schuld steht dürfen wir nicht ausgeben
- CC an Ihno und Vici
- Anmerkung für Ihno: Unser aktueller Workflow für O-Phasen ist:
 - O-Phasen-Orga bittet bei Fakultät und Sponsoren um Geld

9 Öffentlichkeitsarbeit

- Hauer, Elias und Simon haben sich letzte Woche Donnerstag mit den Admins der Informatik Dortmund Facebook Gruppe unterhalten.
- Wir haben ihnen gegenüber unsere Sorgen über den Datenschutz der Facebook Plattform geäußert.
- Es stellte sich heraus: Für viele Studierende ist es umständlich für Universität zu fahren um den Protokollschrank zu verwenden, weswegen sich immer häufiger Protokolle auf Facebook befinden.
- Auf Facebook ist es zudem äußerst einfach gemeinschaftlich Informationen über eine Klausur zusammenzufassen.
- Ist nicht unser Problem: Wer nicht will, der hat schon - nur eben im Falle von Facebook an falscher Stelle.
- Man möchte die Protokolle, unter Annahme, dass wir einen besseren Service als unseren aktuellen Schrank anbieten können, von FB dorthin migrieren.
- Das Agreement mit der Fakultät über die Protokolle ist über 10 Jahre alt - man sollte eventuell neu verhandeln.
- Die aktuellen Systeme sind stark veraltet und entsprechen nicht mehr dem Zeitgeist: Es wird eine Modernisierung nachgedacht, die wir eventuell outsourcen.
- Felix wird eingeladen - nebenbei sind die Auflagen, die wir an ihn hatten immer noch nicht durchgesetzt worden.
- Es ist offensichtlich, dass wir ohne Präsenz auf Facebook viele Studierenden nicht mehr erreichen können: Viele wissen gar nicht mehr, dass es uns gibt.

Meinungsbild: Soll der FSR, vertretend für die Fachschaft, eine Präsenz auf den gängigen Sozialen Medien (Facebook, Google+, Twitter) einrichten?

Ja - Nein - Enthaltung

7 - 0 - 8

Angenommen

Antrag zur Geschäftsordnung: Sitzungsverlängerung

Ja - Nein

9 - 2

Angenommen

Das Protokoll übernimmt Mark Brockmann:

10 Ausleihe Waffeleisen

- Das Eigentum an den Waffeleisen liegt aktuell bei der Event-AG.
- Eine Ausleihe durch FSR-externe Personen wird als bedenklich angesehen.
- Auch andere Gegenstände werden an Fachschaftsbekannte ausgeliehen.

Antrag zur Geschäftsordnung: Vertagung des TOP "Nachwahlen"

Ja - Nein

ohne gegenrede

Angenommen

11 Newsletter

- Ausnahmezustand in der O-Phase

12 Sonstiges

- Protokolle von den Treffen mit dem Prorektor Studium Herr Tolan sollen wir bitte an die FSBs schicken. Die Protokolle sollten bei Gerrit oder auf der Mailingliste zu finden sein.
- Neue Mäuse und Tastaturen fühlen sich im Büro wohl und sollen nicht wie bereits einmal geschehen ausgeliehen werden. In den Oberschränken des Büros befinden sich noch Tastaturen.

unbekannt Uhr - Die Sitzung wird geschlossen.